

Etwas ist in uns.

Von Martha Martius in Rostock.

Etwas ist in uns, das sonst nicht war;
Wir wurden wissend. Wir waren blind,
Helle Ziele sind offenbar.
Wir glauben, daß wir berufen sind.

Etwas ist in uns, das rüttelt uns auf,
Wie Sturm über blühende Wälder zieht,
Jagt Wunsch und eitel Begehrt zu Hauf.
Wir klingen und tönen wie ein Lied.

Etwas ist in uns, hart wie Stahl,
Das hat uns verpflichtet zu hoher Ehr':
Wir sind keine Hütten im engen Tal,
Wir sind Anker im Zeitenmeer.